



## Gesunde Zähne von Anfang an

„Junge Zähne“ gehören natürlich auch jungen Leuten, also Kleinkindern, Schulkindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Und diese Menschen haben als Patienten besondere Bedürfnisse und Ansprüche in der zahnärztlichen Behandlung. Zum einen verfügen sie ja ganz ursprünglich noch über das unberührte „Rohmaterial“ gesunder Zähne in ihrem Mund. Zumindest ganz am Anfang. Und da kommt es dann ganz besonders darauf an, alles zu tun, damit diese jungen, gesunden Zähne auch gesund bleiben können. Für eine gesunde Entwicklung und gute Gesundheit der „dazugehörigen“ Person und für ein strahlendes Lächeln das ganze Leben lang!

Das beginnt schon bei den Milchzähnen. Ja – sie sind sehr wichtig, auch wenn sie irgendwann durch die bleibenden Zähne ersetzt werden! Lesen Sie bei Sabine Runge nochmals nach, warum. Um es den oft anders denkenden Eltern vermitteln zu können.

Die Eltern spielen besonders bei den ganz Kleinen sowieso die entscheidende Rolle für die Gesunderhaltung des Kindergebisses. Schon vor der Geburt kann da viel getan werden und danach sowieso: gutes Vorbild und Unterstützung bei der Zahnpflege, zahnschonende Ernährung, regelmäßige Kontrolluntersuchungen und Prophylaxemaßnahmen wie den Fluorideinsatz – richtig angewendet. Frau Cramer-Scharnagl gibt Ihnen einen guten Überblick über die Möglichkeiten, die Sie in der Praxis haben, um die Eltern dabei zu unterstützen und dabei als Praxis auch zu gewinnen! Und Ulrich Schiffner fasst die neuen Leitlinien für den Fluorid-Einsatz für Sie zusammen.

Dies alles und noch viel mehr erwartet Sie in der Februar-Ausgabe Ihres Team-Journals.

Das Tolle an unserem Berufsfeld ist die enorme Vielfältigkeit: es ergeben sich immer wieder andere, oft ganz neue Chancen, die „Performance“ auszufeilen und damit die eigene Freude daran zu erhöhen. Viel Spaß dabei wünscht Ihnen

Susanne Fath



### Dr. Susanne Fath

Zahnärztin  
MSc Parodontologie und  
periimplantäre Therapie

Niedergelassen in eigener  
Praxis in Berlin und  
Chefredakteurin des  
Quintessenz Team-Journals.